

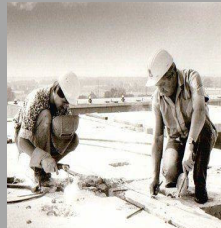
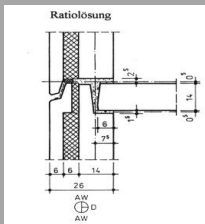
Platten



Blatt

die kultige Neubauebiets-Info von Rostock über Berlin bis Dresden

WBS 70 Teil 8 - Das Verbinden der einzelnen Plattensegmente miteinander erfolgte durch Lagerfugen, Betonverguß und Verschweißen der Stahlösen (Leipziger-, Dresdner-Anker usw.) miteinander.



(1. horizontale Fuge zw. 2 Außen- u. einer Boden-Platte; 2. Öse; 3. Schweißarbeiten; -Fotoarchiv v. M1)

Diese Ösen bestanden in der Regel aus Rundstahl (nach TGL 23 824), in Ausnahmefällen erfolgte das Verschweißen auch durch Stahlbleche. Beim Verbinden mit Beton herrschte die Mindestbetongüte B 160 vor. Die sichtbaren Außenfugen zwischen den einzelnen Segmenten wurden anfangs mit einer schwarzen, gummiartigen Masse verschmiert oder verputzt. Später schob man zum Witterungsschutz in die Fugen einen weißen Plaste-Streifen. M1

Leser-Redakteure - Fast ist es kaum zu glauben, jedoch bin ich sehr oft glücklich. Da es in unserer turbulenten, rastlosen Welt, welche naturgemäß auch schreckliche Tiefen birgt, etwas gibt, was für uns Menschen mit viel Positivem behaftet ist. Es sind die Weiser des Weges, zugleich auch die Vermittler von Schutz vor Unerwartetem und sie wachen über unsere



(Foto v. Omnitec)

Sicherheit. Sie standen schon unsern Vätern und Urgroßvätern verdienstvoll zur Seite und beherbergten ihre Pfleger vor den Naturgewalten, selbst bei eisigsten Temperaturen. Vielleicht weil sie oft nicht aus unserer Epoche entstammen ist ihr äußeres Erscheinen wunderbar und für manchen berauschend. K. Andreas

@-Empfehlung - www.stumme-zone.com M3

Weisheitsliebe - „Höre nicht auf Gerüchte!
Wenn Du sie hörst, glaube sie nicht!“

Rezept - Nuss-Kuchen : 1. 250g Mehl und $\frac{1}{2}$ Pack Backpulver vermengen; 2. 250g Zucker, 250g Butter, 4 Eier hinzugeben und alles verrühren; 3. 100g gehackte Nüsse unterrühren; 4. den Nuss-Teig in eine gefettete Kuchenspringform gut verteilen; 5. im vorgeheiztem Ofen bei 180°C ca. 30-45 min backen (bis bei der Holzlöffel-Stiel-Stechprobe kein roher Teig mehr zu finden ist); M2

Info - Irgendwann rückt die Zeit heran, in der wir die Wände unserer Plattenbau-Wohnung von den alten Tapeten befreien müssen. Zum Vorschein kommt dann die Betonhaut unseres Heimes. Für jene, welche in eine renovierte Plattenbauwohnung eingezogen sind und diesen Anblick daher nicht erhaschen werden, sei erwähnt, dass die Betonwand hinter ihrer Tapete einen warmen, dunklen Grauton mit gleichmäßig verteilten Lufteinschlüssen und deren Poren besitzt. Die Epochen in denen man den Beton versteckte sind in der heutigen Zeit ohne Bedeutung. In unseren Tagen zählt Beton als ein modernes Gestaltungselement. Mit einer „Betontapete“, die es in den verschiedensten Ausführung gibt, zum Beispiel als Waschbeton oder Plattenbaubeton, kann man dieses Element auch in seiner Altbauwohnung dekorativ einbetten. Mit der „Betontapete“ haben die Architekten und Designer Cord Woywodt und Ulrich Krampe unter „www.betontapete.de“ eine neue und einzigartige Vielfalt für die heimischen Wände geschaffen. M2



(Foto v. C. Woywodt)

€ - Langsam kündigt sich wieder einmal das Ende eines Jahres an. Viele Strom- und Gas-Anbieter nehmen dies zum Anlass ihre Preise zu erhöhen. Damit ist es Zeit für Sie abzurechnen. Für diesen Fall zahlen Sie es Ihrem Anbieter heim. Vergleichen Sie ihn mit seinen Konkurrenten. Eine Möglichkeit abzurechnen bietet Ihnen zum Beispiel VERIVOX (www.verivox.de), der größte Leistungsvergleicher. Ein Wechsel kann bis 150€ Ersparnis beschern. M1 (Foto von M1)

